

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

120
Wien, am 2. Mai 1933

Die Bevölkerungsbewegung in Wien im Februar 1933.

Wie die Magistrats-Abteilung für Statistik mitteilt, kamen heuer im Februar in Wien 1.168 Säuglinge lebend zur Welt. Von den Lebendgeburten waren 636 Knaben und 532 Mädchen, 866 eheliche und 302 uneheliche Kinder. In der Wohnung der Mutter wurden 164, in Anstalten 1.004 Kinder geboren. Die Zahl der Totgeburten betrug im Berichtsmonate 23.

Ueber die Säuglingssterblichkeit wird berichtet, dass im vergangenen Februar in Wien 69 Säuglinge starben. Von den im Berichtsmonate verstorbenen Säuglingen waren 44 Knaben und 25 Mädchen, 37 eheliche und 32 uneheliche Kinder; 46 Säuglinge starben im ersten Lebensmonat, 23 im zweiten bis zwölften Lebensmonat.

Im Berichtsmonate starben von der Wiener Wohnbevölkerung 2.389 Personen. Von den Verstorbenen waren 1.180 männlichen und 1.209 weiblichen Geschlechtes. Als hauptsächliche Todesursachen sind in 453 Fällen organische Herzkrankheiten, in 325 Fällen Lungen- und Rippenfellentzündung, in 294 Fällen Krebs und in 193 Fällen Tuberkulose der Atmungsorgane angegeben worden; 123 Anzeigen haben als Todesursachen Gehirnschlag, 119 Anzeigen Arterienverkalkung, 92 Anzeigen epidemische Krankheiten und 74 Anzeigen Altersschwäche bezeichnet. 94 Verstorbene standen in einem Alter bis zu fünf Jahren, 22 in einem Alter von fünf bis zehn Jahren, 12 in einem Alter von zehn bis fünfzehn Jahren, 19 in einem Alter von fünfzehn bis zwanzig Jahren, 97 in einem Alter von zwanzig bis dreissig Jahren, 134 in einem Alter von dreissig bis vierzig Jahren, 215 in einem Alter von vierzig bis fünfzig Jahren und 425 in einem Alter von fünfzig bis sechzig Jahren; 1.371 Verstorbene waren mehr als sechzig Jahre alt. In der Wohnung starben 1.072, in Anstalten 1.317 Personen. Die Zahl der Selbstmorde in Wien betrug heuer im Februar 94.

Nach dem Bericht der Magistrats-Abteilung für Statistik sind im Berichtsmonate 9.007 Personen nach Wien zugewandert und 7.168 Personen von Wien abgewandert. Die Zunahme der Bevölkerung durch Wanderung betrug daher im vergangenen Februar 1.839.

.....

Änderungen im Autobusverkehr.

Die Autobus-Taglinie 9 (Praterstern-Kriemhildenplatz) und die Autobus-Nachtlinie A (Praterstern-Keplerplatz) werden von nun an auf der Strecke zwischen Schwedenplatz und Praterstrasse in beiden Fahrtrichtungen über den Franz Josefs Kai-Aspernbrücke (Urania)-Aspernbrückengasse geführt.

.....

Die Einlösung des Mai-Kupons 1933 der Wiener Dollar-Anleihe.

Wie bereits mitgeteilt worden ist, wird der heute fällig gewordene Kupon der Wiener Dollar-Anleihe beim Wiener Bankverein und dessen Filialen in Oesterreich in Schilling eingelöst. Die Einlösung erfolgt zum Kurs Scheck New York vom 29. April 1933, das ist 621,40 Schilling pro 100 Dollar. Dieser Kurs gilt für die Einlösung des Kupons vom 1. Mai 1933 dauernd ohne Rücksicht auf weitere Kursveränderungen des Dollar.